

RS Vwgh 2022/11/17 Ra 2021/15/0096

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.11.2022

Index

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Norm

EStG 1988 §19 Abs1

EStG 1988 §19 Abs2

EStG 1988 §22 Z2

1. EStG 1988 § 19 heute
2. EStG 1988 § 19 gültig ab 20.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022
3. EStG 1988 § 19 gültig von 01.07.2022 bis 19.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 134/2021
4. EStG 1988 § 19 gültig von 08.12.2011 bis 30.06.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2011
5. EStG 1988 § 19 gültig von 02.08.2011 bis 07.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 76/2011
6. EStG 1988 § 19 gültig von 29.12.2007 bis 01.08.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 99/2007
7. EStG 1988 § 19 gültig von 31.12.2005 bis 28.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 161/2005
8. EStG 1988 § 19 gültig von 30.12.2000 bis 30.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2000
9. EStG 1988 § 19 gültig von 30.07.1988 bis 29.12.2000

1. EStG 1988 § 19 heute
2. EStG 1988 § 19 gültig ab 20.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022
3. EStG 1988 § 19 gültig von 01.07.2022 bis 19.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 134/2021
4. EStG 1988 § 19 gültig von 08.12.2011 bis 30.06.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2011
5. EStG 1988 § 19 gültig von 02.08.2011 bis 07.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 76/2011
6. EStG 1988 § 19 gültig von 29.12.2007 bis 01.08.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 99/2007
7. EStG 1988 § 19 gültig von 31.12.2005 bis 28.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 161/2005
8. EStG 1988 § 19 gültig von 30.12.2000 bis 30.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2000
9. EStG 1988 § 19 gültig von 30.07.1988 bis 29.12.2000

1. EStG 1988 § 22 heute
2. EStG 1988 § 22 gültig ab 22.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2023
3. EStG 1988 § 22 gültig von 01.09.2022 bis 21.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022
4. EStG 1988 § 22 gültig von 20.07.2022 bis 31.08.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022
5. EStG 1988 § 22 gültig von 30.10.2019 bis 19.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2019
6. EStG 1988 § 22 gültig von 01.01.2018 bis 29.10.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/2017
7. EStG 1988 § 22 gültig von 31.12.2016 bis 31.12.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 117/2016
8. EStG 1988 § 22 gültig von 01.05.1996 bis 30.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996
9. EStG 1988 § 22 gültig von 01.01.1993 bis 30.04.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 99/1992

10. EStG 1988 § 22 gültig von 30.07.1988 bis 31.12.1992

Rechtssatz

Die Sozialversicherungsbeiträge, die von der GmbH für den Steuerpflichtigen (zu 55% beteiligter Gesellschafter und Geschäftsführer der GmbH) direkt an den Sozialversicherungsträger abgeführt worden sind, stellen sonstige Vergütungen des Steuerpflichtigen im Sinne des § 22 Z 2 zweiter Teilstrich EStG 1988 dar. Es ist davon auszugehen, dass der Zeitpunkt, zu dem hinsichtlich der Vorteilszuwendung der Übergang der Verfügungsmacht auf den Steuerpflichtigen und damit der steuerlich maßgebliche Zufluss der Einnahmen an ihn erfolgte, mit dem Zeitpunkt der Bezahlung der Pflichtbeiträge durch die GmbH gleichzusetzen ist. Solcherart war auch das "Verfügen" über die Mittel, die zur Bezahlung der Pflichtbeiträge des Steuerpflichtigen verwendet wurden, bereits zum Zeitpunkt der Bezahlung dem Steuerpflichtigen zuzurechnen. Nach dem Zeitpunkt der Bezahlung hätte nämlich für den Steuerpflichtigen gar keine Möglichkeit mehr bestanden, über die bezahlten Mittel zu verfügen (vgl. VwGH 16.12.1986, 86/14/0064). Die Sozialversicherungsbeiträge, die von der GmbH für den Steuerpflichtigen (zu 55% beteiligter Gesellschafter und Geschäftsführer der GmbH) direkt an den Sozialversicherungsträger abgeführt worden sind, stellen sonstige Vergütungen des Steuerpflichtigen im Sinne des Paragraph 22, Ziffer 2, zweiter Teilstrich EStG 1988 dar. Es ist davon auszugehen, dass der Zeitpunkt, zu dem hinsichtlich der Vorteilszuwendung der Übergang der Verfügungsmacht auf den Steuerpflichtigen und damit der steuerlich maßgebliche Zufluss der Einnahmen an ihn erfolgte, mit dem Zeitpunkt der Bezahlung der Pflichtbeiträge durch die GmbH gleichzusetzen ist. Solcherart war auch das "Verfügen" über die Mittel, die zur Bezahlung der Pflichtbeiträge des Steuerpflichtigen verwendet wurden, bereits zum Zeitpunkt der Bezahlung dem Steuerpflichtigen zuzurechnen. Nach dem Zeitpunkt der Bezahlung hätte nämlich für den Steuerpflichtigen gar keine Möglichkeit mehr bestanden, über die bezahlten Mittel zu verfügen vergleiche VwGH 16.12.1986, 86/14/0064).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2022:RA2021150096.L03

Im RIS seit

15.12.2022

Zuletzt aktualisiert am

19.01.2023

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at